Die GRI Sustainability Reporting Standards ersetzen GRI G4

Kontakt

Stephan HirschiAdvisory Director
stephan.hirschi@ch.pwc.com
+41 58 792 27 89

Dieses Jahr wurden die GRI G4 Richtlinien zu den GRI Sustainability Reporting Standards umgewandelt. Die neuen Standards bauen auf den G4 Richtlinien auf, erscheinen jedoch in einem neuen Format und einer neuer Anwendungsweise. Die Berichterstattung soll so weiter vereinfacht werden.

Durch die Einbindung verschiedener Stakeholder wurden Vorschläge für die Standards in die öffentliche Vernehmlassung gegeben. Aufgrund des Feedbacks wurden diese im Sommer 2016 noch einmal überarbeitet und einige Punkte zusätzlich öffentlich diskutiert. Ende 2016 sind die neuen Standards publiziert worden.

Der Inhalt der G4 Richtlinien und die Umsetzungsanleitung bilden zusammen die neuen GRI Sustainability Standards. Diese sind nun modular in drei Einheiten eingeteilt: Berichterstattung über Standardangaben, Managementansatz und schliesslich spezifische Standardangaben. Zusätzlich hat GRI 33 themenspezifische Standards auf der Basis von G4 entwickelt. Berichterstattende Unternehmen und Organisationen können aus diesen auswählen, welche für ihre Industrie Bedeutung sind. Weiterhin können die von Unternehmungen entscheiden, ob sie «im Kern» (core) oder «umfassend» (comprehensive) Bericht erstatten möchten.

Neben leichten inhaltlichen Anpassungen soll auch eine einfachere Sprache dazu beitragen, dass die Standards insgesamt verständlicher und benutzerfreundlicher werden als die vorhergehenden GRI Richtlinien.

Mehr Informationen

